

YOUROPE UNSER PROGRAMM FÜR EUROPA

Deutsch-französischer Jugendaustausch
5. bis 10. November 2023 - Brüssel

PROJEKTBERICHT



**Arbeit und
Leben**

HESSEN

LIGUE
de l'Enseignement
FORMER.. INFORMER.. TRANSFORMER...!
NOUVELLE-AQUITAINE

OFAJ
DFJW



KONTEXT

Gefördert durch das Deutsch-Französische Jugendwerk [OFAJ - DFJW](#) haben [Arbeit und Leben Hessen gGmbH](#) und die [Ligue de l'enseignement Nouvelle-Aquitaine](#) im Rahmen des Projektauftrags "Unser Europa, unsere Zukunft!" gemeinsam einen deutsch-französischen Jugendaustausch für Auszubildende organisiert. Ort der Begegnung war Brüssel, Belgien.

Das Projekt mit dem Titel "YOUrope, unser Programm für Europa!" sollte jungen Menschen aus beiden Ländern die Möglichkeit geben, sich zu treffen, zu diskutieren, zu lernen, zusammenzuarbeiten und Spaß zu haben, rund um die Themen bürgerschaftliches Engagement, Demokratie und Europa. Das Projekt fand im Rahmen der [Regionalpartnerschaft Hessens mit der Nouvelle-Aquitaine](#) statt. Die beiden Organisationen sind Teil des interregionalen Netzwerks [« Diversität und Partizipation »](#).

An dem Austausch nahmen 6 junge Menschen aus Hessen und 5 junge Menschen aus der Nouvelle-Aquitaine im Alter von 19 bis 26 Jahren teil, die von 4 Betreuer*innen (von Arbeit und Leben Hessen und der Ligue de l'enseignement Nouvelle-Aquitaine) begleitet wurden.

PROGRAMM

Der Jugendaustausch fand von Sonntag, 5. bis Freitag, 10. November 2023, in Brüssel, Belgien, statt.

- Das Programm umfasste:
- Sprachliche und kulturelle Entdeckung der beiden Länder, aber auch des Landes, in dem der Austausch stattfand,
- Workshops (zur Erstellung eines Wahlprogramms),
- Besuche (Europäisches Parlament, Rat der Europäischen Union, Haus der Europäischen Geschichte, Europäisches Jugendforum)

In Verbindung mit den Begegnungen und Besuchen hatten die Teilnehmenden die Aufgabe in Hinblick auf die Europawahl 2024, ein eigenes "Wahlprogramm" zu erstellen

ZIELE

Im Vorfeld der [Europawahlen 2024](#) ging es für die Teilnehmenden darum, die europäischen Institutionen und ihre Funktionen sowie die aktuellen Themen der Europapolitik kennenzulernen. Ausgehend von den Besuchen und Themen der Woche erarbeiteten die Teilnehmenden ihr eigenes Wahlprogramm.

Die Ziele der Woche waren:

- europäische Themen und Herausforderungen kennenlernen
- das politische Bewusstsein und die aktive Bürgerschaft junger Menschen fördern
- Einen Raum für offene und integrative Debatten schaffen,
- Die Meinungsäußerung und die Bürgerbeteiligung junger Menschen fördern
- Jungen Menschen die Möglichkeit geben, sich auszudrücken,
- über aktuelle europäische Themen nachzudenken und eigene Ideen zur Gestaltung der europäischen Politik zu entwickeln.

PARTNER

Fördermittelgeber:

- [OFAJ – DFJW](#)
- [Hessische Staatskanzlei](#)
- [Regionalrat Nouvelle-Aquitaine](#)

Durchführende Organisationen:

- [Arbeit und Leben Hessen gGmbH](#)
- [Ligue de l'enseignement Nouvelle-Aquitaine](#) und [Lot-et-Garonne](#)
- Büro der Vertretung des Land Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel



ARBEIT UND LEBEN

[Arbeit und Leben Hessen gGmbH](#) ist eine landesweit aktive Weiterbildungsorganisation für politische Bildung mit folgenden Angebotsfeldern:

1. regionale, bundesweite und internationale Bildungsurlaube zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen
2. Seminare für junge Menschen und Auszubildende
3. Mobilitätsformate für Auszubildende im europäischen Ausland
4. arbeitsorientierte Grundbildungsqualifikationen für kleine und mittlere Unternehmen

**Arbeit und
Leben**
HESEN

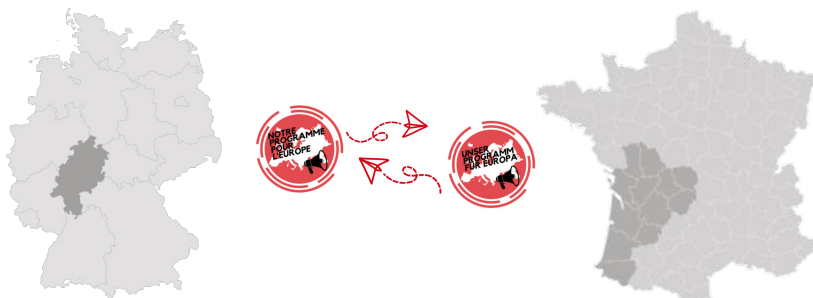


LIGUE DE L'ENSEIGNEMENT NOUVELLE-AQUITAINE

Die [Ligue de l'enseignement Nouvelle-Aquitaine](#) ist die Vertretung der 12 lokalen Gliederungen im Departement Nouvelle-Aquitaine. Ihre Ziele sind die Erziehung zu verantwortungsbewussten Bürger*innen und der Kampf gegen alle Ungleichheiten und Diskriminierungen für eine gerechtere und solidarische Gesellschaft.

Die Tätigkeit ist in folgende vier Schwerpunkte gegliedert :

- Bildung
- Kultur
- Ferien und Freizeit
- Bildungszentrum



SONNTAG
05.11.23

Ankunft

Vormittag

- Begrüßung der Teilnehmenden
- Sprachanimation
- Begrüßung und Vorstellung der Vertreter des Landes Hessen bei der EU

MONTAG
06.11.23

Nachmittag

- Treffen mit der NGO [European Youth Forum](#)

Abend

- Foto-Rallye zur Stadterkundung und Orientierung

DIENSTAG
07.11.23

Vormittag

- Sprachanimation
- Workshop: Die europäischen Institutionen und ihre Funktionen

Nachmittag

- Besuch des [Europäischen Parlaments](#)
- Workshop Teil 1 - Erarbeitung eines politischen Programms

Abend

- Interkultureller Abend

MITTWOCH
08.11.23

Vormittag

- Besuch des [Rates der Europäischen Union](#)
- Sprachanimation

Nachmittag

- Treffen mit dem Abgeordneten [Malte Gallée](#)
Fraktion der Grünen / Freie Europäische Allianz
- Workshop Teil 2 - Erarbeitung eines politischen Programms

DONNERSTAG
09.11.23

Vormittag

- Sprachanimation
- Besuch des [Hauses der europäischen Geschichte](#)

Nachmittag

- Workshop Teil 3 - Erarbeitung eines politischen Programms
- Vorstellung der Programme in Anwesenheit von Vertretern des Landes Hessen und der Nouvelle Aquitaine
- Auswertung der Jugendbegegnung durch die Teilnehmer*innen

Abschlussabend

Abreise der Gruppe aus der Nouvelle-Aquitaine

Vormittag

- Besuch der Ausstellung [Experience Europe](#)
- [Europa-Quiz](#)

FREITAG
10.11.23

Nachmittag

- Kunst und Politik: Die Themen Europas in [Brüssels Streetart](#)
- Abreise der Gruppe aus Hessen



... DAS EUROPÄISCHE JUGENDFORUM



Die jungen Teilnehmenden trafen sich mit Martina Rota, Mitgliederbetreuung und Magali Hübers, Governance Managerin, der NGO European Youth Forum. Das Europäische Jugendforum ist die Plattform für Jugendorganisationen in Europa. Die Mitglieder sind nationale Jugendräte und internationale Jugend-NGOs. Das Bestreben des Europäischen Jugendforums ist es, der Stimme der Jugend in Europa Gehör zu verschaffen.



Die NGO stellte ihre Arbeitsweise, Aktionen und Aufgaben sowie das "Advocacy Handbook" vor. Anschließend stellten die Teilnehmenden den Mitarbeiterinnen der NGO Fragen: Welche Themen stehen bei der NGO auf der Agenda? Welche Strategie verfolgt die NGO, um bei der Europäischen Kommission zu argumentieren? Welche Prioritäten sollen im Rahmen der Europawahlen im Jahr 2024 vertreten werden?



... DAS HAUS DER EUROPÄISCHEN GESCHICHTE

In Gruppen, ausgestattet mit einer Broschüre und einem interaktiven Tablet, besuchten die Teilnehmenden das Haus der europäischen Geschichte.

Auf verschiedenen Routen entdeckten und analysierten sie historische Objekte und Dokumente, die Meilensteine in der Geschichte der EU darstellen.



... DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT



Bei einer Führung wurde den Teilnehmenden die Arbeitsweise des Parlaments erläutert: Gesetzgebungs- und Haushaltskompetenzen sowie Befugnisse zur Kontrolle der Exekutive.



Das Europäische Parlament ist das parlamentarische Organ der Europäischen Union, das alle fünf Jahre in allgemeiner und direkter Wahl gewählt wird. Es ist die einzige direkt gewählte europäische Institution. Das Europäische Parlament vertritt somit die Bürger*innen der Mitgliedstaaten. Zusammen mit dem Rat der Europäischen Union teilt es sich die Gesetzgebungsbefugnis der Europäischen Union.



Die nächsten Europawahlen finden zwischen dem 6. und dem 9. Juni 2024 statt. Während des Besuchs wurden die Jugendlichen daran erinnert, wie wichtig es ist, dass sie ihre Stimme abgeben. Die europäischen Wähler*innen können die politische Zusammensetzung des Europäischen Parlaments im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens beeinflussen, und zwar in Bezug auf die wichtigsten Leitlinien und Entscheidungen der Europäischen Union.

TREFFEN MIT DEM DEUTSCHEN ABGEORDNETEN MALTE GALLÉE



Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, sich mit dem Abgeordneten Malte Gallée (Fraktion der Grünen/Freie Europäische Allianz) auszutauschen. Folgende Fragen wurden gestellt: Ist es ein Hindernis oder ein Vorteil, ein*e junge*r Abgeordnete*r zu sein? Welche Strategie verfolgt Ihre Partei, um nicht an Popularität zu verlieren? Was ist derzeit das wichtigste Thema für Sie? Welche Prioritäten vertritt Ihre Partei?



... DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION



Die Teilnehmenden besuchten den Rat der Europäischen Union, ein wichtiges Entscheidungszentrum der Europäischen Union. Der Rat der Europäischen Union ist neben der Europäischen Kommission, dem Europäischen Rat und dem Europäischen Parlament eine der wichtigsten Institutionen der EU. Der Rat vertritt die Regierungen der Mitgliedstaaten: Er vereint die zuständigen Minister der einzelnen Mitgliedstaaten. Er berät über legislative und nicht legislative Rechtsakte der EU.

Der Rat der Europäischen Union teilt sich die Gesetzgebungsbefugnis und Haushaltspolitik mit dem Europäischen Parlament und schließt internationale Abkommen im Namen der EU.



... DAS BÜRO DER REGIONALVERTRETUNGEN IN BRÜSSEL

HESSEN



Die regionalen Vertretungsbüros in Brüssel erfüllen eine Vertretungsfunktion und setzen sich für die Interessen ihrer Region bei den Institutionen der Europäischen Union ein. Darüber hinaus haben sie die Aufgabe, die Implementierung der europäischen Gesetzgebung auf lokaler Ebene zu begleiten. Die Büros des Landes Hessen und der Region Nouvelle-Aquitaine befinden sich im ["Mehr-Regionen-Haus"](#) im Herzen des Europaviertels.



RÉGION
Nouvelle-
Aquitaine

Die Teilnehmenden wurden während des gesamten Austauschs im Gebäude der Landesvertretung empfangen, wo ihnen freundlicherweise ein Arbeitsraum zur Verfügung gestellt wurde. Vielen Dank an die Landesvertretung Hessen für den freundlichen Empfang!



... DIE STADT BRÜSSEL

Über die Durchführung einer Foto-Rallye konnten die Teilnehmenden die Stadt entdecken. Sie mussten eine Reihe von Fragen beantworten, um die Stadt und ihre symbolträchtigen Orte und Gebäude, die zum Kulturerbe der Stadt gehören, zu erkunden:

Der Königspalast, der Grand-Place (Großer Platz), das Manneken Pis, die Kathedrale Saint-Michel und Gudule, waren unter anderem Teil des Rundgangs.



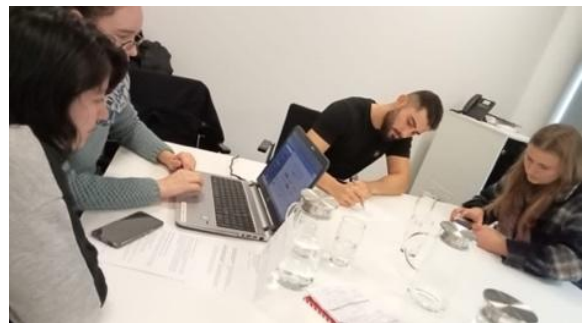
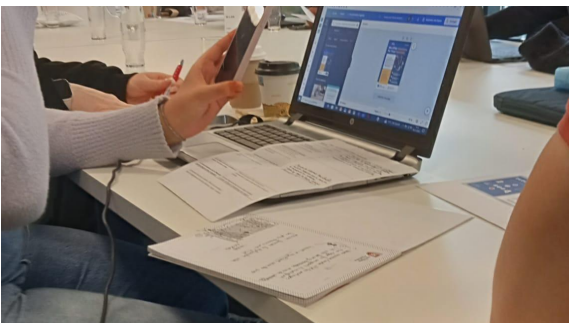
... EIN WAHLPROGRAMM ERSTELLEN

Die Teilnehmenden überlegten individuell, welche Themen sie aktuell für Europa vorrangig hielten um die Schwerpunkte für die zu erstellenden "Wahlprogramme" festzulegen. Anschließend tauschten sie sich gemeinsam darüber aus. Die wichtigsten Themen, die sich herauskristallisierten, waren:

- Wirtschaft,
- politische Transparenz,
- Umwelt / Klima,
- Gleichberechtigung.



Die Teilnehmer*innen wurden anschließend in drei deutsch-französische Gruppen aufgeteilt um selbstständig ein Wahlprogramm auszuarbeiten und zu visualisieren. Jeder Gruppe standen Arbeitsblätter zur Verfügung um die Ideen zu konkretisieren und auszuformulieren. Darüber hinaus konnten die Teilnehmenden Grafikprogramme nutzen um ihre Programme zu visualisieren.





“DIE JUNGEN IDEALISTEN DER EUROPÄISCHEN UNION”



LINA • EMILIA • GUILLAUME • NIELS

LES JEUNES IDÉALISTES DE L'UNION EUROPÉENNE

DIE JUNGEN IDEALISTEN DER EUROPÄISCHEN UNION



Nos priorités Unsere Prioritäten

Convaincre et montrer à l'UE les avantages à accueillir les réfugiés climatiques.

Trouver un équilibre (sur place) entre les réfugiés climatiques et la population européenne

L'UE doit investir dans les organisations et les associations intervenantes en cas de catastrophe naturelles.

Wie können wir der Europäischen Union zeigen, dass es Vorteile hat, Flüchtlinge aufzunehmen?

Wie können wir den Klimaflüchtlingen helfen, wenn sie bei uns sind?

Die EU hilft den Organisationen, die bei Naturkatastrophen Vorort sind.

Les mesures Die Maßnahmen

1

- Grâce à cette richesse culturelle (art, cuisine, etc), l'UE acquiert un soft power multiculturel qui pourrait par la suite apporter des bénéfices.

Dank dieses kulturellen Reichtums (Musik, Küche...) erwirbt Europa eine multikulturelle Soft Power, die später viel Geld einbringen könnte.

- En mettant en avant les avantages de la diversité culturelle de l'UE, nous pouvons attirer des étudiants du monde entier en leur offrant des bourses d'études.

Indem wir die Vorteile der kulturellen Vielfalt Europas hervorheben, können wir Studierende aus der ganzen Welt mit Stipendien anlocken.

- Favoriser la diplomatie entre les pays de l'UE et les pays hors UE concernés

Die Diplomatie zwischen der Europäischen Union und den betroffenen Ländern fördern.

2

- Proposer des événements interculturels pouvant attirer et réunir différentes communautés

Interkulturelle Veranstaltungen anbieten

- Faciliter le processus d'intégration dans le pays, par exemple en préparant aux entretiens

Die Integration in dem Land leichter machen z.B. auf Vorstellungsgespräch vorzubereiten

- Donner des cours de langues dans tous les pays de l'UE, avec un nombre minimum de séances obligatoires.

Sprachkurse in allen EU-Ländern mit einer bestimmten Anzahl an Pflichtstunden erteilen

3

- Le financement sur le terrain de matériel tel que des stations météorologiques, sismométrie ou encore de radars pour les feux de forêt.

Finanzierung von technischen Geräten wie Wetterstationen, Seismometern oder Radargeräten für Waldbrände Vorort außerhalb der EU.

- Une mutualisation des moyens, donc un recensement du matériel mise à disposition par l'UE pour la gestion de crise.

Eine Zusammenlegung der Mittel d.h. eine Auflistung der von der Europäischen Union für die Krisenbewältigung zur Verfügung gestellten Materialien.

- Financer les entreprises innovantes, qui aident à la construction après sinistre.

Finanzierung von innovativen Unternehmen, die beim Wiederaufbau nach Katastrophen helfen.



Merci pour votre écoute et votez pour nous.

Danke für eure Aufmerksamkeit, wählt uns!





DRA

DVZ

**Lutte pour tes droits !
VOIR. COMPRENDRE. AGIR.**

**Kämpfe für deine Rechte!
SEHEN. VERSTEHEN. HANDELN.**

Nos objectifs Unsere Ziele

D Discrimination / Diskriminierung
Lutter contre toute forme d'exclusion. / Kämpfen gegen Ausgrenzung jeglicher Art.

R Répartition des richesses / Vermögensverteilung
Empêcher la répartition injuste des capitaux. / Verhindern von ungerechter Vermögensverteilung.

A Accessibilité / Zugänglichkeit
Inclure réellement tous les citoyens dans l'espace public. / Inklusion aller Bürger*innen im öffentlichen Bereich.

D

V

Z

Nos mesures phares Unsere wichtigsten Maßnahmen

Pour l'égalité pour tous les genres : inclure les notions du genre dans les programmes scolaires  Für die Gleichberechtigung aller Geschlechter : Lehre der Gleichberechtigung im Lehrplan inkludieren

Plus de transparence dans le marché du travail pour permettre plus d'égalité des chances  Mehr Transparenz auf dem Arbeitsmarkt um mehr Chancengleichheit zu ermöglichen

Rendre l'Union Européenne plus empathique, tolérante et compréhensive des personnes atteintes de handicaps  EU empathischer und toleranter gestalten, mit mehr Verständnis für gehandicappte Personen

Art 21 Plus de moyens concrets et de vérification pour l'article 21  Moins de texte, plus d'actions !

Konkrete Mittel und Verifizierung hinsichtlich Artikel 21  Weniger Text, mehr Aktionen!

En général Grundsätzlich



Les moyens les plus importants : communication et sensibilisation

Die wichtigsten Mittel: Kommunikation und Sensibilisierung





“ESD - GLEICHBERECHTIGUNG”

**Égalité
Gleichberechtigung**

Egalitary Social Democratic (EsD)

EsD

Nous luttons pour un monde plus uni, dans lequel on a tous les mêmes droits et les mêmes devoirs.
Cela implique aucune discrimination culturelle, sexuelle, sociale ou financière.

Wir kämpfen für eine geeinte Welt, in der alle die gleichen Rechte und Pflichten haben.
Dies beinhaltet keine kulturelle, sexuelle, soziale oder finanzielle Diskriminierung.

Les priorités du programme Die Themen de Programms

- Améliorer la mobilité
Mobilität verbessern
- Améliorer l'immigration
Verbesserung der Einwanderung
- Justice pour tous
Gleichheit für alles
- Culture et éducation européenne
Europäisches Kultur und Bildung

Améliorer la mobilité Mobilität verbessern

- Court/long stage à l'école pour découvrir l'étranger et une autre culture.
● Kurzes/langes Praktikum in der Schule, um das Ausland und eine andere Kultur kennenzulernen.
- Baisser le prix du permis voiture en fonction du SMIC du pays.
● Der Preis für des Führerscheins soll an den Mindestlohn des Landes angepasst werden.
- Baisser le prix des transports à 80% pendant les vacances nationales/internationales.
● Ermäßigung der Transportkosten um 80% während der nationalen/internationalen Ferien.

Améliorer l'immigration entre l'UE et le monde Verbesserung der Einwanderung zwischen der EU und der Welt

- Facilité l'entrée sur le territoire mais à condition qu'ils travaillent sous X mois.
● Erleichterung der Einreise, aber nur unter der Bedingung, dass sie innerhalb von X Monaten gearbeitet wird.
- Créer un "Centre de rattrapage des compétences" pour l'équivalence des diplômes étrangers.
● Einrichtung eines "Kompetenzzentrums" für die Gleichwertigkeit ausländischer Abschlüsse.

Améliorer l'immigration entre l'UE et le monde Verbesserung der Einwanderung zwischen der EU und der Welt

- L'État paie la caution et les trois premiers mois de loyer aux nouveaux arrivants à un prix plus avantageux, le temps que ces personnes trouvent un emploi et rembourse le prêt progressivement avec un certain taux d'intérêt.
- Der Staat zahlt Neuanrücklingen die Kaution plus die ersten drei Monatsmieten zu einem günstigeren Preis, bis diese Personen der Arbeit gefunden haben und die Sozialhilfe nach und nach mit einem bestimmten Zinssatz zurückzahlen.

Justice pour tous Gerechtigkeit für alles

- Les criminels ne peuvent plus payer de caution, ils doivent faire des actions en faveur de la société.
● Straffällige können keine Kaution mehr zahlen, sie müssen etwas für die Gesellschaft tun.
- Les criminels sont placés sous liberté surveillée avec une obligation de se soigner (mentalement/toxicomanie).
● Straffällige werden auf Bewährung entlassen mit der Auflage, sich behandeln zu lassen (psychisch/drogenabhängig).

Justice pour tous Gerechtigkeit für alles

- Les criminels sont suivis par un agent de probation pour le motiver à se soigner et à faire son travail d'utilité publique.
● Sie werden von einem Bewährungshelfer betreut, der sie zu Therapie und gemeinnütziger Arbeit motiviert.

Culture et éducation européenne Europäisches Kultur und Bildung

- Apprendre en cours l'histoire/la culture/les points importants des pays de l'UE.
● Im Unterricht die Geschichte/Kultur/wichtige Punkte der Länder der EU lernen.
- Servir un plat européen hebdomadaire à la cafétéria dans les écoles.
● Wöchentlich ein europäisches Gericht in der Schulkantine anbieten.
- Apprendre en cours le tri des déchets.
● Mülltrennung im Unterricht lernen.

Merci beaucoup ! Danke schön !

Don't forget, we are all human.

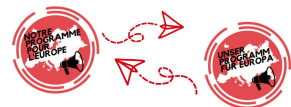
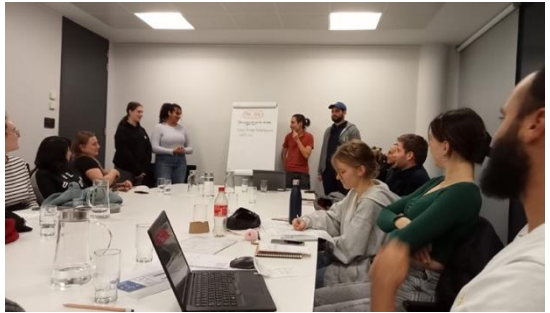
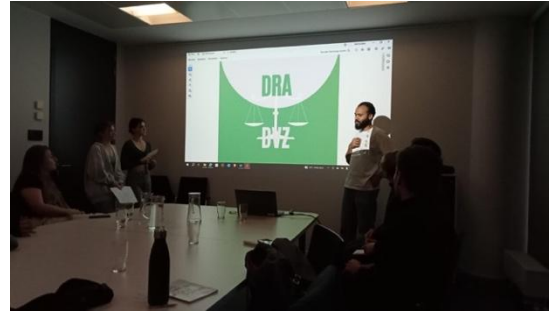
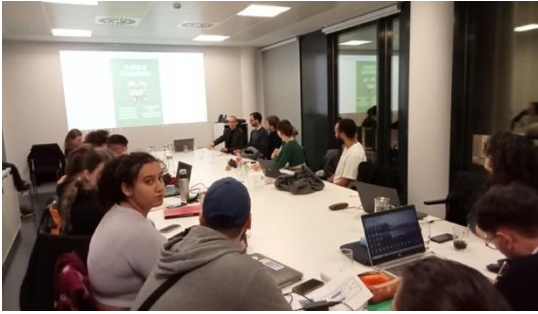


VORSTELLUNG DER WAHLPROGRAMME

Im Anschluss an die Workshops stellten die Gruppen ihr Wahlprogramm vor. Für die Präsentation waren ebenfalls anwesend:

- Joël Girard, Büro der Vertretung des Landes Hessen,
- Antoine Videau, Büro der Landesvertretung der Nouvelle-Aquitaine,
- Loïc Perreau, betrieblicher Freiwilligendienst im Büro der Vertretung der Nouvelle-Aquitaine in Brüssel.

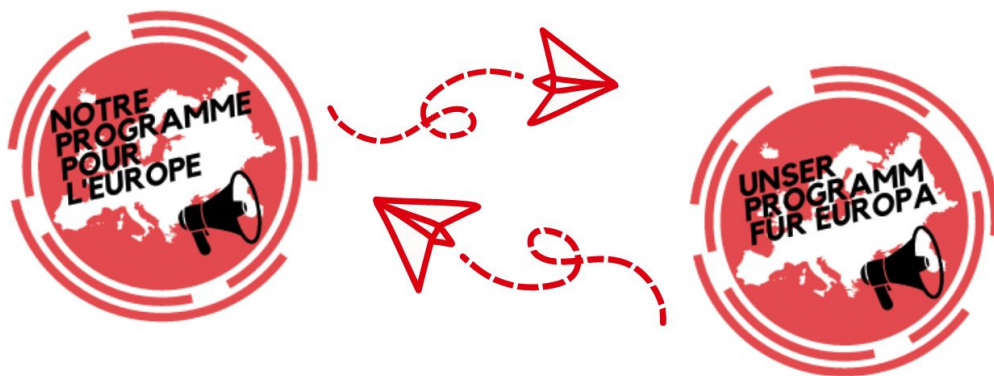
Es folgte ein Austausch zwischen den Jugendlichen und den Vertretern.





Sehr interessant
Schöne Begegnungen
Eine kulturelle Vereinigung
Neue Bekanntschaften
Ein kultureller Austausch
Eine Begegnung der Mentalitäten
Eine unglaubliche Erfahrung
Anregend und motivierend
Atemberaubend
Bereichernd
Arbeit!
Ein guter Zusammenhalt
Schöne Erinnerungen
Eine Entdeckung
Danke!





KONTAKT

ARBEIT UND LEBEN HESSEN GGMBH

Lena Kögler

Bildungsreferentin

Internationale Politische Jugendbildung

+49 (0)61719719337

koeogler@al-hessen.de

LIGUE DE L'ENSEIGNEMENT NOUVELLE-AQUITAINE

Sophie Pérez Poveda

Beauftragte für Projekte

Bildung, Jugend, Europa

+33 (0)6 38 30 76 68

sperezpoveda@liguenouvelleaquitaine.org

**Arbeit und
Leben**

HESSEN

LIGUE
de l'enseignement
FORMER.. INFORMER.. TRANSFORMER...!
NOUVELLE-AQUITAINE

OFAJ
DFJW

